

„Gedanken zum Sonntag“: (28.So. im Jkr., 10. Oktober 2021)
(Bibeltexte: Weish 7,7-11; Mk 10,17-31)

„Guter Meister, was muss ich tun, um das ewige Leben zu erben?“ – fragte ein reicher Mann, im heutigen Evangelium.

Jesus antwortete ihm: „Geh, verkaufe was du hast, gib den Armen, und du wirst einen **Schatz im Himmel** haben; dann komm und folge mir nach“.

Jesus nachzufolgen muss nicht unbedingt heißen, auf den ganzen Besitz, auf alles Materielle, zu verzichten. Jesus meinte vor allem die innere Freiheit von allen Abhängigkeiten, welche den Blick auf Gott, auf das Wesentliche, versperren. Das kann jeder Besitz, sowie auch jeder Geltungs- oder Machtanspruch sein.

Diese Einsicht und das Gefühl der Freiheit ist **das Reichtum** der Klugheit und Weisheit (vgl. Weish 7, 7-11).

(Mag. Dr. Stephan Djundja Ebenau)